



Amtliche Information
An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at



Ausgabe 12/2020

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Gertraud Steinacher

RAMSAUER

Gemeindenachrichten



Liebe Ramsauerinnen und Ramsauer,

die Zahlen der Infektionen in Niederösterreich sind nach wie vor zu hoch.

In unserem Heimatort darf ich mich für die Disziplin und Eigenverantwortung bei Ihnen, liebe Ramsauerinnen und Ramsauer, bedanken, denn wir hatten wohl auch positiv Erkrankte zu verzeichnen, aber keine extremen, großflächigen Cluster. Mit 15.12.2020 ist in Ramsau eine Person positiv gemeldet. Seit Beginn der Pandemie gab es 39 positive Fälle in Ramsau. Zwischenzeitlich mussten wir leider auch einige Todesfälle im Zusammenhang mit Covid-19 verzeichnen. Mein aufrichtiges Beileid den Angehörigen.

Zu der Aktion „Massentest in NÖ“ am 12. und 13. Dezember 2020 haben sich in Ramsau 342 Personen online angemeldet. In Ramsau war nur am Samstag, 12.12. eine Testung möglich; es wurden 317 Personen durch das medizinische Personal, allesamt Ramsauer, getestet. Es gab 315 negative und 2 ungültige Ergebnisse. Danke allen Helferinnen und Helfer für die reibungslose und unkomplizierte Abwicklung und ein Danke auch an Sie, dass Sie diese kostenlose Testung in Anspruch genommen haben.



Mit einem Krippenbild aus Ferdinand Kühbergers selbst gebauten Weihnachtskrippen wünsche ich ein geruhames Weihnachtsfest, alles Gute im Neuen Jahr und vor allem bleiben Sie gesund.

Ihre Bürgermeisterin

Inhalt in dieser Ausgabe:

- ⇒ Aus dem Gemeinderat
- ⇒ Sonstiges

- ⇒ Gratulationen
- ⇒ Abfallkalender
- ⇒ Ärztedienst

Aus dem Gemeinderat:

Nachtragsvoranschlag 2020

Mit der Covid-19 Pandemie sind auch die Einnahmen der Gemeinde Ramsau gesunken, vor allem die Einnahmen der Ertragsanteile durch das Land NÖ und der Kommunalsteuer. Die Voranschlagszahlen mussten neu berechnet und ein Nachtragsvoranschlag erstellt werden. Dieser wurde in der Zeit vom 27.11. bis 11.12.2020 kundgemacht und zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht. Steuerberater Dr. Raimund Heiss hat den Gemeinderäten den Nachtragsvoranschlag mit Zahlen und Fakten präsentiert, welcher im Anschluss auf Antrag der Vorsitzenden mehrstimmig beschlossen wurde.

Voranschlag 2021

Der Voranschlag 2021 wurde in der Zeit vom 30.11. bis 14.12.2020 kundgemacht und zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht. Der Voranschlag 2021 wurde sehr sparsam und zweckmäßig erstellt, da aufgrund der Corona-Pandemie mit weiteren Einnahmefällen zu rechnen ist. Im Vergleich steigen jedoch die Umlagen, wie Sozialhilfe-, Jugendwohlfahrts- und NÖKAS-Umlage, welche die Gemeinde zahlen muss. Steuerberater Dr. Raimund Heiss hat auch bezüglich des Voranschlages 2021 die Gemeinderäte mit Zahlen und Fakten versorgt. Der Voranschlag 2021 wurde mehrstimmig beschlossen.

Förderansuchen

Der Elternbeirat der Volksschule hat um eine finanzielle Unterstützung für die Nikoloaktion angesucht. Der Elternbeirat des Landeskindergarten Ramsau ersucht ebenfalls um finanzielle Unterstützung für die „Kreativ-Werkstatt“ (dem Kindergarten wurde im Vorfeld eine Holzwerkbank durch Fam. Markos und Fam. Olah zur Verfügung gestellt. Das Holz wurde von der Firma Rieder Kisten, Ramsau gesponsert.). Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Volksschulbeirat mit 300 Euro und den Kindergartenbeirat mit 800 Euro zu unterstützen.

Wegweiser

Gemeindeamt Ramsau

Dorfplatz 1, 3172 Ramsau

Tel.: 02764/82 03

Fax: 02764/82 85

E-Mail: gemeinde@ramsau.gv.at

www.ramsau.gv.at

Amtsstunden

Mo.- Fr. von 08:00 - 12:00 Uhr

Mo. u. Do. von 13:00 - 16:00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin Gertraud Steinacher

Mittwoch von 08:00 - 12:00 Uhr und

Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Vizebürgermeister

Leopold Schweiger

Termin nach Vereinbarung

Interaktive Schultafeln

In zwei Schulklassen ist die Schultafel veraltet und in teils schlechtem Zustand. Eine Jährliche Überprüfung durch den TÜV hat weitere Mängel aufgezeigt. In einem weiteren Schritt zur Modernisierung unserer Volksschule hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass 2021 zwei interaktive Schultafeln mit Projektor und Dokumentenkamera über die Firma Furthner mit einem Gesamtbetrag von 11.460 Euro brutto angekauft werden. Der Ankauf dieser Schultafel wird über den Schul- und KG-Fonds des Landes NÖ mit rund 20% bis 25% gefördert.

Sanierung Holzbrücke Fußballplatz

Die Holzbrücke über den Ramsaubach zum Sportplatz (Fußballplatz) weist bereits einige grobe Mängel auf, wie vermorschtes Holz, verbogene Eisenträger usw. Vorab wurden die größten Mängel durch unsere Gemeindearbeiter beseitigt. Eine komplette Sanierung der Holzbrücke ist unausweichlich und deshalb hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angebotenen Arbeiten von der Firma Holzbau Brandtner, in der Höhe von 10.578 Euro brutto durchführen zu lassen. Die Gemeindearbeiter werden die Firma Holbau Brandtner bei den Arbeiten unterstützen und mithelfen.

Gebahrungseinschau durch den örtlichen Prüfungsausschuss

Am 14.12.2020 hat eine unvermutete Gebahrungseinschau durch den örtlichen Prüfungsausschuss stattgefunden. Der schriftlich protokollierte Bericht wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.



Sonstiges:

Heizkostenzuschuss NÖ

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe **von 140 Euro** zu gewähren. Der Antrag wird bei der Gemeinde gestellt, die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Den Zuschuss sollen jene erhalten, deren Einkommen den Ausgleichszulagen-Richtsatz nicht übersteigt. Den Antrag auf Heizkostenzuschuss können Sie bis spätestens 30.03.2021 am Gemeindeamt stellen.

Ehrung Lehrabschlüsse

In den letzten Jahren haben wir immer im Dezember junge Menschen bezüglich Lehr-, Matura- od. höheren Abschlüssen geehrt. Die Pandemie hat auch dies unmöglich gemacht. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und wir werden die Ehrung der eingereichten Abschlüsse 2021 nachholen.

Förderansuchen Pelletskessel

Die eingebrachten Förderansuchen der Fam. Karrer Waltraud, Mairhofer Richard, Haider Erwin, Gelles Stefan und Steinacher Stefan für den Einbau eines Pelletskessels wurden aufgrund eines Grundsatzbeschlusses des Gemeinderates im Gemeindevorstand positiv behandelt. Es werden pro Ansuchen 500 Euro bewilligt und nach Vorhandensein der finanziellen Mitteln ausbezahlt.

Photovoltaikanlage

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, auf dem Pumphaus, in dem die Pumpen untergebracht sind, die die Fäkalien künftig nach Hainfeld transportieren, eine Photovoltaikanlage durch die Firma ETS, Berndorf, laut Angebot über netto 5.330 Euro installieren zu lassen.

Wir gratulieren

Aufgrund der Covid-19 Pandemie und der allgemeinen Lockdowns konnten einige persönliche Besuche zu erfreulichen runden Geburtstagen und Hochzeiten 2020 nicht stattfinden. Ich möchte diese später nachholen, aber trotzdem noch im Jahr 2020 herzlichst gratulieren:

zum 80. Geburtstag

Ing. Peter Neubauer, Hildegard Krohn

Marie Hofstetter, Erich Gajdos

Waltraud Hofbauer-Völk, Ida Brandtner

Gregor Rührer, Ingeborg Weilingner

Ernst Brandl, Gertrude Pegrisch

zum 85. Geburtstag

Stefanie Perger

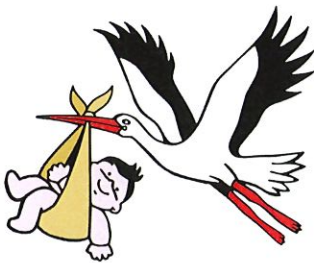
Maria Gajdos

Franz Krohn

Maria Schneeberger

zur Geburt von

Elena Cosic, geb. 27.10.2020



zur goldenen Hochzeit

Annemarie und Josef Götz

Friedenslicht



am 24. Dezember 2020

von 09:00 - 12:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Ramsau



Das Friedenslicht bitte mit Mund-Nasen-Schutz, ohne Aufenthalt abholen, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

Die Hygienemaßnahmen der Feuerwehr bitte einhalten.

Ihre Gemeinde ist eine von jenen 23 Gemeinden, die zusammen das 800 km² große „Elsbeerreich“ bilden. Erlauben Sie mir daher als Obmann des Vereins, Ihnen einen Kurzbericht über unsere Aktivitäten im Jahr 2020 zu geben.

- ✚ Unsere Homepage www.elsbeerreich.at wurde neu gestaltet und aktualisiert und soll nicht nur Wissensvermittlung oder Fotogalerie sein, sondern auch unsere Tätigkeit widerspiegeln und zusätzlich Anlaufstelle für Fragen rund um die Elsbeere sein. Werfen Sie doch einmal einen Blick darauf.
- ✚ Mitte des Jahres kam der „Elsbeere-Wienerwald Genussführer“ heraus. Insgesamt drei Leader-Regionen berührt das Elsbeerreich. Eine davon hat unter Mithilfe der beiden Tourismusdestinationen Mostviertel und Wienerwald dieses handliche Nachschlagewerk herausgegeben. Direktvermarktung, Handwerk, Gastronomie, Beherbergung, Sehenswürdigkeiten, Wandertouren und eine übersichtliche Karte finden sich darin. Und natürlich Informationen zu unserem Verein.
- ✚ Nach 7 Jahren wird das Buch „Elsbeere in Österreich – Monographie“ neu aufgelegt. Dabei werden neue Erkenntnisse eingearbeitet und der Wissensstand zur Elsbeere aktualisiert. Jetzt wäre auch noch die Möglichkeit, uns Unbekanntes in diesem Werk unterzubringen. Für Anfragen oder Anregungen steht der Verein, welcher wieder als Herausgeber fungiert, gerne zur Verfügung.
- ✚ Die größte Freude bereitete uns heuer aber die Aufnahme des Elsbeere Abrebelns („*Odlatzbia Oröwen im Wiesenwienerwald*“) in das Immaterielle Kulturerbe Österreichs. Nach langer und intensiver Vorbereitungsarbeit wurde am 7. Oktober 2020 vom Fachbeirat der UNESCO entschieden, dieser, von langer Tradition geprägter und bis in die heutige Zeit gepflegten Arbeit im Elsbeerreich diesen Status zu gewähren. Falls Sie wen in Ihrer Gemeinde kennen, der diese Arbeit heute noch durchführt – bitte leiten Sie diese Information weiter. Internetlink: <https://www.unesco.at/kultur/immaterielles-kulturerbe/oesterreichisches-verzeichnis/detail/article/odlatzbia-orowen-im-wiesenwienerwald>



Eine schönen Dank, dass wir heuer in Ihrem Jahresbericht unterkommen durften. Alles Gute für die nächsten Monate und ein schönes und glückliches Neues Jahr 2021 wünscht Ihnen Norbert Mayer im Namen des Vereins Elsbeerreich.



Fr 01. Jän. 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
Sa/So 2./3. Jän. 21	Dr. Martin FEISTRITZER, St. Veit	☎ 02763/22 72
Mi 6. Jän. 21	Dr. Brigitte GROISS, Rohrbach	☎ 02764/25 80
Sa/So 9./10. Jän. 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
Sa 16. Jän 21	Dr. Alfred STALZER, St. Veit	☎ 02763/26 00
So 17. Jän 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
Sa 23. Jän 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
So 24. Jän 21	Dr. Brigitte GROISS, Rohrbach	☎ 02764/25 80
Sa 30. Jän 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
So 31. Jän 21	Dr. Anton GROIHOFER, Kleinzell	☎ 02766/300
Sa 6. Feb 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
So 7. Feb 21	Dr. Alfred STALZER, St. Veit	☎ 02763/26 00
Sa/So 13./14. Feb 21	Dr. Martin FEISTRITZER, St. Veit	☎ 02763/22 72
Sa/So 20./21. Feb. 21	Dr. Brigitte GROISS, Rohrbach	☎ 02764/25 80
Sa 27. Feb 21	Dr. Alfred STALZER, St. Veit	☎ 02763/26 00
Sa 28. Feb 21	Dr. Anton GROIHOFER, Kleinzell	☎ 02766/300
Sa 6. Mär 21	Dr. Martin FEISTRITZER, St. Veit	☎ 02763/22 72
So 7. Mär 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02
Sa 13. Mär 21	Dr. Brigitte GROISS, Rohrbach	☎ 02764/25 80
So 14. Mär 21	Dr. Alfred STALZER, St. Veit	☎ 02763/26 00
Sa/So 20./21. Mär 21	Dr. Anton GROIHOFER, Kleinzell	☎ 02766/300
Sa/So 27./28. Mär 21	Dr. DULTINGER-EGGER, Hainfeld	☎ 02764/76 02

Wichtige Telefonnummern

Rettung-Notruf	144	Feuerwehr	122
Rotes Kreuz Krankentransport	14844	Polizeiposten Hainfeld	059133/3122
Polizei - Notruf	133	Vergiftungsinformation	01 / 406 43 43
Jugendanwalt NÖ	02742/90811	Rettungshubschrauber	141
Rat auf Draht Kindernotruf	147	Frauenotruf	01/717 19
Telefonseelsorge	142	Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld	02762/9025
Psychiatrische Soforthilfe	01/313 30	Amt der NÖ Landesregierung	02742/9005

Folgende Informationen müssen in einem Notruf angegeben werden:

Ihr Notruf löst die Hilfsmaßnahmen aus. Je genauer und richtiger Ihre Schilderung der Situation, desto gezielter kann Hilfe zum Unfallort geschickt werden!

- WO** WO werden die Einsatzkräfte benötigt? Adresse, Kilometerstein, usw. - Einsatzkräfte erwarten und einweisen
- WAS** WAS ist passiert? z. B. Verkehrsunfall, Brandunglück, Elektrounfall. Sind Verletzte eingeklemmt? Ist die Fahrbahn blockiert? Ist ein Gefahrguttransport betroffen? (Wichtig: Zahlen, die auf der Warntafel aufscheinen, exakt durchgeben!)
- WIE VIELE** Anzahl der Verletzten am Unfallort
- WER** WER ruft an? Angabe des eigenen Namens und der Rufnummer



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventssonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

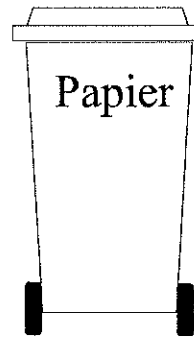
Abfuhrterminkalender 2021



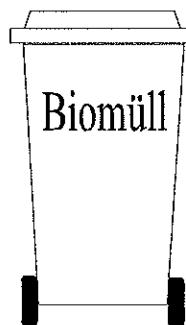
Freitag 15. Jänner
Freitag 12. Februar
Freitag 12. März
Freitag 09. April
Freitag 07. Mai
Donnerstag 10. Juni
Freitag 02. Juli
Freitag 30. Juli
Freitag 27. August
Freitag 24. September
Freitag 22. Oktober
Freitag 19. November
Freitag 17. Dezember



Dienstag 02. Februar
Dienstag 16. März
Dienstag 27. April
Dienstag 08. Juni
Dienstag 20. Juli
Dienstag 31. August
Dienstag 12. Oktober
Dienstag 23. November



Freitag 05. Februar
Freitag 02. April
Freitag 28. Mai
Freitag 23. Juli
Freitag 17. September
Freitag 16. Oktober
Freitag 12. November



Freitag 15. + 29. Jänner
Freitag 12. + 26. Februar
Freitag 12. + 26. März
Freitag 09. + 23. April
Freitag 07. + 21. Mai
Freitag 04. + 18. Juni
Freitag 02. + 16. + 30. Juli
Freitag 13. + 27. August
Freitag 10. + 24. September
Freitag 08. + 22. Oktober
Freitag 05. + 19. November
Freitag 03. + 17. + 31. Dezember

**Kostenlose SMS-Benachrichtigung über Abfuhrtermine.
Telefonische Anmeldung am Gemeindeamt unter 8203**